

zu entrichtende Gebühr
Euro <u>337,90</u>
NOTAR <u>Dr. Schwarz</u> INNSBRUCK

Geschäftszahl: 4098 _____

A 10756/3

PS/SAS/DS

PROTOKOLL,

aufgenommen am 10.06.2020 (zehnten Juni zweitausendzwanzig) vom öffentlichen Notar Dr. Philipp Schwarz mit dem Amtssitz in Innsbruck und der Amtskanzlei in 6020 Innsbruck, Bozner Platz 4, Palais Hauser, über die am heutigen Tag in den Räumlichkeiten Salurner Straße 15, AC Hotel by Marriott 1. Stock, 6020 Innsbruck, wohin ich mich über ausdrückliches Ersuchen des Vorstandes der Wolf tank-Adisa Holding AG begeben habe, abgehaltenen ordentlichen Hauptversammlung der _____

_____ **Wolf tank-Adisa Holding AG** _____

_____ **mit dem Sitz in Innsbruck, FN 306731a** _____

sowie über die bei dieser Versammlung erfolgten Beratungen und gefassten Beschlüsse.-

Zur heutigen Hauptversammlung sind erschienen: _____

1. **vom Aufsichtsrat:** _____

- Markus WENNER, _____
- Dr. Andreas AUFSCHNAITER, _____

2. **vom Vorstand:** _____

- Dipl.-Ing. Dr. Peter WERTH, _____

3. **vom Abschlussprüfer:** _____

- Dr. Christoph LAUSCHER für die Crowe SOT GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, _____

4. die im Teilnehmerverzeichnis (**Beilage ./1**) angeführten **Aktionäre beziehungsweise Vertreter von Aktionären**, _____

5. **Notar Dr. Philipp Schwarz.** _____



Beilagen zu diesem notariellen Protokoll:

Beilage ./1: Verzeichnis der anwesenden oder vertretenen Aktionäre und der Vertreter der Aktionäre (Teilnehmerverzeichnis) zur Präsenzverkündung, _____

Beilage ./2: Veröffentlichung der Einladung im Amtsblatt der Wiener Zeitung vom 13.05.2020 (dreizehnten Mai zweitausendzwanzig). _____

Grundkapital und Stimmrechte: _____

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt am Tag der Hauptversammlung laut Firmenbuch EUR 1.202.556,- (eine Million zweihundertzweitausendfünfhundertsechsfundfünfzig Euro). Es ist zerlegt in 1.202.556,- (eine Million zweihundertzweitausendfünfhundertsechsfundfünfzig) nennbetragslose Stückaktien, die auf Inhaber lauten. Gemäß § 17 (siebzehn) Absatz 1 (eins) der Satzung gewährt jede Stückaktie eine Stimme. _____

Bestimmungen der Satzung zur Beschlussmehrheit: _____

§ 18 (achtzehn) Absatz 1 (eins) der Satzung, in der zuletzt beim Firmenbuch eingereichten Fassung, lautet wie folgt: _____

„(1) *Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen und, soweit eine Kapitalmehrheit erforderlich ist, mit einfacher Mehrheit des vertretenen Grundkapitals gefasst, sofern nicht nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften oder dieser Satzung eine höhere Mehrheit erforderlich ist. Bei Stimmgleichheit gilt ein Beschluss als abgelehnt.*“ _____

Herr Markus Wenner als Vorsitzender des Aufsichtsrates übernimmt den Vorsitz in der heutigen ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft, eröffnet diese um 11:03 Uhr und begrüßt die Erschienenen. _____

Der Vorsitzende stellt sodann fest, dass die heutige ordentliche Hauptversammlung durch Veröffentlichung der diesem Protokoll als **Beilage ./2** beigefügten Einladung im Amtsblatt der Wiener Zeitung vom 13.05.2020 (dreizehnten Mai zweitausendzwanzig) einberufen wurde und die heutige Hauptversammlung zu den bekanntgemachten Punkten der Tagesordnung voll beschlussfähig ist. _____

Im Anschluss bittet der Vorsitzende Herrn Doktor Philipp Schwarz, die Beschlüsse der heutigen ordentlichen Hauptversammlung zu beurkunden und die Durchführung der Abstimmung zu überwachen. _____

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Unterlagen gemäß § 108 (einhundertacht) Absatz 3 (drei) und 4 (vier) Aktiengesetz ab dem 20.05.2020 (zwanzigsten Mai zweitausendzwanzig) in den Geschäftsräumen am Sitz der Gesellschaft aufgelegt waren und in der heutigen ordentlichen Hauptversammlung aufliegen, sowie, dass eine Ergänzung der Tagesordnung und weitere Beschlussvorschläge von Aktionären nicht beantragt wurden. Der Vorsitzende legt die mit Einladung vom 13.05.2020 (dreizehnten Mai zweitausendzwanzig) bekannt gemachte Tagesordnung als Tagesordnung für die ordentliche Hauptversammlung fest und verweist auf diese. _____

Im Hinblick auf die aktuell angespannte Situation, bedingt durch Infektionen mit dem COVID-19-Virus, bittet der Vorsitzende die Teilnehmer der Versammlung, die von der Bundesregierung vorgegebenen Hygienevorschriften und den gebotenen Abstand von zumindest einem Meter einzuhalten. _____

Der Vorsitzende erklärt, dass für eine informative, aber auch effiziente Abwicklung der Hauptversammlung zuerst die Berichte und Beschlussvorschläge zu sämtlichen Tagesordnungspunkten en bloc präsentiert werden. Danach werden die Wortmeldungen zu allen Tagesordnungspunkten behandelt. Nach der Beantwortung aller Fragen wird über die jeweiligen Anträge abgestimmt. _____

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Bild- und Tonaufzeichnungen durch Versammlungsteilnehmer nicht gestattet sind und ersucht die Aktionärinnen und Aktionäre, die Mobiltelefone abzuschalten beziehungsweise auf lautlos zu stellen. _____

Der Vorsitzende bestimmt, dass gemäß § 16 (sechzehn) Absatz 2 (zwei) der Satzung die Gegenstände in der Reihenfolge der Tagesordnung behandelt werden. _____

Der Vorsitzende beginnt sodann mit der Behandlung der Tagesordnung wie folgt: _____

Tagesordnungspunkt 1. (erstens) _____
**"Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2019 (einunddreißigsten
Dezember zweitausendneunzehn) samt Lagebericht sowie Bericht des Aufsichtsrates für
das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn)" _____**

Der Vorsitzende führt aus, dass allen Anwesenden der festgestellte Jahresabschluss nach UGB samt Lagebericht über das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) vorliege. Eine Verlesung dieser Unterlagen erübrige sich daher. _____

Der Aufsichtsrat der Wolftank-Adisa Holding AG habe im Berichtsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben gewissenhaft wahrgenommen. Der Aufsichtsrat sei im Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) zu sechs Präsenz-Sitzungen gemeinsam mit dem Vorstand zusammengetreten. Der Aufsichtsrat habe den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Tätigkeit kontrolliert. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen sei der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden gewesen, dies gemäß der geltenden Geschäftsordnung für den Vorstand und darüber hinaus. Der Vorstand habe den Aufsichtsrat regelmäßig, sowohl schriftlich als auch mündlich zeitnah und umfassend über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung der Gesellschaft, über wichtige Geschäftsereignisse, die Entwicklung der Geschäfte einzelner Konzerngesellschaften, die strategische Weiterentwicklung sowie die aktuelle Lage des Konzerns unterrichtet. Abweichungen des Geschäftsverlaufs von Plänen seien in großer Tiefe während den Quartalsberichten erläutert und die vorgeschlagenen Maßnahmen in der Folge wirksam umgesetzt worden. Die Beschlussvorschläge des Vorstands habe der Aufsichtsrat nach gründlicher Prüfung und Beratung angepasst und ihnen zugestimmt. Der Aufsichtsratsvorsitzende sei über die Aufsichtsratssitzungen hinaus mit dem Vorstand in regelmäßigem Kontakt gestanden und habe sich über die aktuelle Entwicklung der Geschäftslage und die wesentlichen Geschäftsvorfälle informiert. Insbesondere alle zustimmungspflichtigen Geschäfte gemäß Geschäftsordnung und gemäß § 95 (Paragraph fünfundneunzig) Aktiengesetz seien in Form von Aufsichtsratsbeschlüssen einzeln und schriftlich genehmigt worden. _____

In gesonderten Strategiegelgesprächen habe der Vorsitzende des Aufsichtsrats mit dem Vorstand die gegenwärtige Situation des Gesamtunternehmens und einzelner

Gesellschaften, vorliegende Perspektiven und die künftige Ausrichtung der jeweiligen Geschäfte erörtert. Der Aufsichtsratsvorsitzende habe seinerseits die Aufsichtsräte in regelmäßigen Abständen oder bei dringenden Themen auch telefonisch informiert und sich mit ihnen beraten. _____

Es seien im Jahr 2019 (zweitausendneunzehn) keine Ausschüsse gebildet worden. _____
Der Aufsichtsrat sei überzeugt, dass der Vorstand die geforderten Maßnahmen zur Überwachung und zur frühzeitigen Erkennung von Risiken in geeigneter Form getroffen hat. Er habe die vorgelegten regelmäßigen Analysen einer gemeinsamen Beurteilung unterzogen und daraus abgeleitete zusätzliche Hinweise gegeben. Der Vorstand sei somit seiner Berichtspflicht gegenüber dem Aufsichtsrat im Berichtsjahr vollumfänglich und vollständig nachgekommen, insbesondere den erweiterten Pflichten aus den nachrangigen Gesellschafter-Darlehensverträgen. _____

Der Vorsitzende hält fest, dass der Jahresabschluss und Lagebericht von der Crowe SOT GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft geprüft und ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt wurde. Auch der Aufsichtsrat habe den von der Geschäftsführung vorgelegten Jahresabschluss sowie den Lagebericht geprüft. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung seien keine Einwendungen zu erheben. Der Aufsichtsrat habe den Jahresabschluss gebilligt und damit gemäß § 96 (Paragraph sechsendneunzig) Absatz 4 (vier) Aktiengesetz festgestellt. _____

Der Vorsitzende hält weiters fest, dass der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) unverändert geblieben ist. _____

Tagesordnungspunkt 2. (zweitens) _____

"Vorlage des (freiwilligen) Konzernabschlusses zum 31.12.2019 (einunddreißigsten Dezember zweitausendneunzehn) samt Konzernlagebericht" _____

Der Vorsitzende hält fest, dass den Anwesenden der (freiwillige) Konzernabschluss samt Konzernlagebericht über das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) vorliegt. Eine Verlesung dieser Unterlagen erübrige sich daher. _____

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Diplom-Ingenieur Doktor Peter Werth, der einen Bericht über die Geschäftsentwicklung des letzten Geschäftsjahres erstattet. _____

Der Vorsitzende dankt dem Vorstand für seinen Bericht und spricht dem Vorstand sowie den Mitarbeitern der Wolfbank-Adisa Holding AG und des gesamten Konzerns Dank und Anerkennung für deren Leistung und Einsatz im Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) aus. _____

Der Vorsitzende stellt sodann die Präsenz in der heutigen ordentlichen Hauptversammlung fest wie folgt: Erschienen sind 16 (sechzehn) Aktionäre, die insgesamt 920.722 (neunhundertzwanzigtausendsiebenhundertzweiundzwanzig) Stückaktien vertreten. Dies entspricht 76,56% (sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) des gesamten Aktienkapitals der Gesellschaft in Höhe von EUR 1.202.556,- (eine Million zweihundertzweitausendfünfhundertsechsfünfzig Euro). _____

Der Vorsitzende verweist auf das vorliegende Teilnehmerverzeichnis der heutigen ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft, welches beim beurkundenden Notar zur Einsicht aufliegt, **Beilage /1**. _____

Der Vorsitzende setzt mit der Abhandlung der Tagesordnung fort und präsentiert wie eingangs angekündigt die Beschlussvorschläge zu allen Tagesordnungspunkten: _____

Tagesordnungspunkt 3. (drittens) _____

"Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses 2019 (zweitausendneunzehn)" _____

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss zum 31.12.2019 (einunddreißigsten Dezember zweitausendneunzehn) ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 2.103.387,72 (Euro zwei Millionen einhundertdreitausenddreihundertsiebenundachtzig Euro-Cent zweiundsiebzig) auf neue Rechnung vorzutragen. _____

Tagesordnungspunkt 4. (viertens) _____

"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn)" _____

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) die Entlastung zu erteilen. _____

Tagesordnungspunkt 5. (fünftens) _____

"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn)" _____

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) die Entlastung zu erteilen; der Vorsitzende schlägt vor, die Abstimmung en bloc vorzunehmen. _____

Tagesordnungspunkt 6. (sechstens) _____

"Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des (freiwilligen) Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020 (zweitausendzwanzig)" _____

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Crowe SOT Wirtschaftsprüfung GmbH (FN 490431 y), mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift Schottengasse 10, 1010 Wien, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 (zweitausendzwanzig) zu bestellen. _____

Tagesordnungspunkt 7. (siebtens) _____

"Wahlen in den Aufsichtsrat" _____

Mit Beendigung der Hauptversammlung die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) beschließt, endet die Amtszeit aller amtierender Aufsichtsratsmitglieder. _____

Der Aufsichtsrat schlägt vor, _____

- Herrn Rechtsanwalt Markus Wenner, geboren am 19.11.1967 (neunzehnten November neunzehnhundertsiebenundsechzig), _____
- Herrn Doktor Andreas Aufschneider, geboren am 23.12.1962 (dreiundzwanzigsten Dezember neunzehnhundertzweiundsechzig), _____
- Herrn Doktor Christian Amorin, geboren am 06.01.1968 (sechsten Jänner neunzehnhundertachtundsechzig), _____
- Herrn Michael Funke, geboren am 13.10.1965 (dreizehnten Oktober neunzehnhundertfünfundsechzig), _____

- Herrn Doktor Herbert Hofer, geboren am 28.09.1966 (achtundzwanzigsten September neunzehnhundertsechundsechzig), _____
jeweils mit Wirkung ab Beendigung der heutigen Hauptversammlung und in Übereinstimmung mit § 6 (Paragraph sechs) Absatz 1 (eins) der Satzung, bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) beschließt, in den Aufsichtsrat zu wählen; und _____
 - Herrn Nikolaus-Alexander von Franckenstein, geboren am 24.05.1966 (vierundzwanzigsten Mai neunzehnhundertsechundsechzig) sowie _____
 - Herrn Maxim Mikhailovich Sokov, geboren am 01.01.1979 (ersten Jänner neunzehnhundertneunundsiebzig) _____
mit Wirkung ab Beendigung der heutigen Hauptversammlung als Ersatzmitglieder des Aufsichtsrats zu wählen und zwar jeden einzelnen Genannten in getrennter Abstimmung in der verlesenen Reihung. _____
-

Herr Markus Wenner, Herr Doktor Andreas Aufschnaiter, Herr Christian Amarin, Herr Michael Funke, Herr Doktor Herbert Hofer, Herr Nikolaus-Alexander von Franckenstein und Herr Maxim Mikhailovich Sokov haben jeweils eine Erklärung gemäß § 87 (Paragraph siebenundachtzig) Absatz 2 (zwei) Aktiengesetz samt Lebenslauf abgegeben.-

Der Vorsitzende lädt die Aktionärinnen und Aktionäre sodann ein, Wortmeldungen abzugeben und Fragen zu stellen. Nach entsprechender Nachfrage hält er fest, dass keine Fragen oder Wortmeldungen gestellt bzw. abgegeben wurden, sodass mit der Abstimmung begonnen werden kann. _____

Gemäß § 16 (Paragraph sechzehn) Absatz 2 (zwei) der Satzung der Gesellschaft verfügt der Vorsitzende, dass die Abstimmung nach dem Subtraktionsverfahren vorgenommen wird; bei diesem Verfahren würden die Nein-Stimmen sowie die Stimmenthaltungen gezählt und von der Gesamtzahl der bei der jeweiligen Beschlussfassung als anwesend und stimmberechtigt registrierten Stimmen abgezogen. Dies ergebe die Ja-Stimmen. Bei Anwendung des Subtraktionsverfahrens gelte somit das Nichtheben der Stimmkarte bzw. Schweigen ausdrücklich als Zustimmung. Gemäß § 17 (Paragraph siebzehn) Absatz 1 (eins) der Satzung der Gesellschaft gewähre jede Aktie eine Stimme. _____

Der Vorsitzende erinnert an die Stimmkarten, welche die Aktionäre und Aktionärinnen zu Beginn der Hauptversammlung erhalten haben und die Nummer aufweisen, unter der sie im Teilnehmerverzeichnis eingetragen sind. Die Anzahl der jeweils gehaltenen Aktien würden bei der Stimmabgabe entsprechend berücksichtigt. Die Aktionäre und Aktionärinnen werden ersucht, im Fall einer Nein-Stimme oder einer Stimmenthaltung ihre Stimmkarte hochzuheben. Die Nummern der Stimmkarten würden vom Vorsitzenden jeweils laut vorgelesen; im Anschluss könnten die Stimmkarten gesenkt werden. Der Abstimmungsvorgang werde vom Notar überwacht und das Abstimmungsergebnis entsprechend der Anzahl der vertretenen Aktien berechnet. _____

Der Vorsitzende bittet darum, während eines Abstimmungsvorgangs den Saal nicht zu verlassen. Aktionärinnen und Aktionäre beziehungsweise Aktionärsvertreter die ohne Erfassung der Stimmkarte den Raum verlassen, würden als zustimmend gewertet. _____

Abstimmung zum 3. (dritten) Punkt der Tagesordnung, _____
"Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2019
(zweitausendneunzehn)" _____

Der Vorsitzende bringt den Beschlussvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat als Antrag zur Abstimmung, den im festgestellten Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 % (sechsuundsiebzog Komma fünf sechs Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausendsieben-hundertzweiundzwanzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Abstimmung zum 4. (vierten) Punkt der Tagesordnung: _____

"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn)" _____

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Vorstände, die gleichzeitig Aktionäre sind bzw. Aktionäre vertreten, einem gesetzlichen Stimmverbot unterliegen und bei der Präsenzermittlung nicht mitgerechnet werden. _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats als Antrag zur Abstimmung, die Hauptversammlung möge die Entlastung Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) beschließen. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 724.654 (siebenhundertvierundzwanzigtausendsechshundertvierundfünfzig) _____
 - Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 60,26 % (sechzig Komma zwei sechs Prozent) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 724.654 (siebenhundertvierundzwanzigtausendsechshundertvierundfünfzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Abstimmung zum 5. (fünften) Punkt der Tagesordnung: _____

"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn)" _____

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Aufsichtsratsmitglieder, die gleichzeitig Aktionäre sind bzw. Aktionäre vertreten, einem gesetzlichen Stimmverbot unterliegen und bei der Präsenzermittlung nicht mitgerechnet werden. _____

Der Vorsitzende bringt den Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats als Antrag zur Abstimmung, die Hauptversammlung möge die Entlastung der im Geschäftsjahr 2019 (zweitausendneunzehn) amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrats für diesen Zeitraum beschließen. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 539.918 (fünfhundertneununddreißigtausendneunhundertachtzehn) _____
 - Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 44,90 % (vierundvierzig Komma neun null) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 539.918 (fünfhundertneununddreißigtausendneunhundertachtzehn) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Abstimmung zum 6. (sechsten) Punkt der Tagesordnung: _____

"Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des (freiwilligen) Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020 (zweitausendzwanzig)" _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats als Antrag zur Abstimmung, die Hauptversammlung möge die Crowe SOT Wirtschaftsprüfung GmbH zum Abschluss- und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 (zweitausendzwanzig) bestellen. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
 - Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 % (sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Tagesordnungspunkt 7. (siebtens) _____

"Wahlen in den Aufsichtsrat" _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats zur Abstimmung, wobei über jedes zu wählende Aufsichtsratsmitglied getrennt abgestimmt werde. _____

Der Vorsitzende bringt den Wahlvorschlag, die Hauptversammlung möge Herrn **Markus Wenner** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 % (sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____

- Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den Wahlvorschlag, die Hauptversammlung möge Herrn **Doktor Andreas Aufschnaiter** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
 - Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 % (sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den Wahlvorschlag, die Hauptversammlung möge Herrn **Doktor Christian Amorin** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____

- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 %
(sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-
siebenhundertzweiundzwanzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den Wahlvorschlag, die Hauptversammlung möge Herrn **Michael Funke** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-
siebenhundertzweiundzwanzig) _____
 - Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 %
(sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-
siebenhundertzweiundzwanzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den Wahlvorschlag, die Hauptversammlung möge Herrn **Doktor Herbert Hofer** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
 - Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 % (sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den Wahlvorschlag, die Hauptversammlung möge Herrn **Nikolaus-Alexander von Franckenstein** als Ersatzmitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
 - Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 % (sechundsiebzig Komma fünf sechs Prozent) _____
 - NEIN-Stimmen: keine _____
 - Stimmenthaltungen: keine _____
 - Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
-

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den Wahlvorschlag, die Hauptversammlung möge Herrn **Maxim Mikhailovich Sokov** als Ersatzmitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur

Abstimmung. Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 76,56 % (sechsuundzweiundzwanzig Komma fünf sechs Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 920.722 (neunhundertzwanzigtausend-siebenhundertzweiundzwanzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die einstimmige Annahme des Beschlussantrags fest. _____

Da die Tagesordnung erschöpfend behandelt worden ist, schließt der Vorsitzende die heutige ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft und dankt den Teilnehmern für ihr Erscheinen. _____

Hierüber wurde dieses Protokoll von mir, öffentlicher Notar, aufgenommen, vom Vorsitzenden der Hauptversammlung gelesen, genehmigt und sodann von diesem und von mir, öffentlicher Notar, unterschrieben. _____



Markus Wenner
Vorsitzender




öffentlicher Notar





Bildmarke des Amtssiegels gemäß §13 Absatz 2 Notariatsordnung.